



Sitzung vom 24. März 2020

BESCHLUSS NR. 118 / S4.05

Sanierung und Umgestaltung Feldhofstrasse

Bauprojekt

Genehmigung öffentliche Planaufgabe nach §16 und §17 Strassengesetz

Kreditbewilligung und Arbeitsvergabe Ingenieurleistungen

Ausgangslage

An der Sitzung vom 24. September 2019 genehmigte der Stadtrat das Vorprojekt «Sanierung und Umgestaltung Feldhofstrasse» und beauftragte die Abteilung Bau, die Mitwirkung der Bevölkerung durch öffentliche Planaufgabe nach § 13 des kantonalen Strassengesetzes durchzuführen. Ab Freitag, 4. Oktober 2019 lagen die Planunterlagen während 30 Tagen bei der Abteilung Bau öffentlich auf. Innerhalb dieser Auflagefrist gingen 23 Einwendungen aus der Bevölkerung und neun Begehren von städtischen Abteilungen ein. Vom Bericht über die Einwendungen nahm der Stadtrat an der Sitzung vom 3. März 2020 zustimmend Kenntnis. Dieser Bericht liegt nun während 60 Tagen öffentlich zur Einsicht auf.

In der Zwischenzeit wurde das Projekt überarbeitet und die Begehren und Einwendungen bestmöglich berücksichtigt. Nun liegt das Bauprojekt zur Genehmigung vor. Als nächster Schritt steht die öffentliche Planaufgabe nach § 16 und § 17 des kantonalen Strassengesetzes an sowie die Submission der Baumeisterarbeiten.

Projektbeschreibung

Die Feldhofstrasse ist gemäss kommunalem Verkehrsplan als «übrige Gemeindestrasse» klassiert. Das neue Parkhaus des Spitals soll zukünftig über die Brunnenstrasse und Feldhofstrasse erschlossen werden. Bis zur Einfahrt des Parkhauses (Liegenschaft Feldhofstrasse 5) dient die Feldhofstrasse als Quartierstrasse mit einer Tempolimit von 50 km/h und einer Strassenbreite von 7,0 m. Ab der Liegenschaft «Feldhofstrasse 5» bildet eine seitliche Einengung ein Eingangstor und hält das Quartier vom Durchgangsverkehr fern. Zwischen dem Eingangstor bis zur Kreuzstrasse gilt weiterhin Tempo 30 km/h. Dies bleibt mit der Sanierung und Umgestaltung erhalten.

Zwischen dem Eingangstor und der Asylstrasse weist die Feldhofstrasse zukünftig eine Strassenbreite von 6,85 m aus. Zwischen Asyl- und Kreuzstrasse soll die Fahrbahn mit einer Breite von 6,35 m erstellt werden. Ein Lastwagen und Personenwagen können sich weiterhin kreuzen. Südlich der Feldhofstrasse bleibt das Trottoir mit einer Breite von 2,50 m erhalten. Auf das ursprünglich geplante, breite Bankett wird verzichtet. Auf der Feldhofstrasse werden weiterhin 17 Parkplätze (Blaue Zone) angeboten. Zwischen den Parkplätzen sind Baumpflanzungen vorgesehen. Die Durchfahrtsbreite bei den Parkplätzen und Bauelementen beträgt 4,25 m. Diese Breite ermöglicht das Kreuzen eines Personenwagens mit einem Velofahrenden.

Zwischen der Brunnenstrasse und dem geplanten Zugang zum Spital soll für Velofahrende und zu Fuss gehende ein zusätzliches Trottoir, auf der nördlichen Strassenseite der Feldhofstrasse, entstehen. Dazu ist Landerwerb der Parzelle B6649 notwendig. Zwischen der Feldhofstrasse und der städtischen Liegenschaft «Im Werk» besteht eine Fusswegverbindung in Form eines Flurwegs (Parzelle B4747). Diese Verbindung ist im öffentlichen Interesse und soll mit der Sanierung der Feldhofstrasse ins Eigentum der Stadt Uster überführt werden.

Im Herbst 2019 wurde die erste Etappe der Werkleitungen erstellt. Nun kann die Baustellener-schliessung des Spital Uster über die Feldhofstrasse erfolgen. Ab Herbst 2020 sollen die restlichen Werkleitungen und die Fernwärmeleitung bis zum Talweg und Wagerenstrasse erstellt werden. Im Anschluss wird die Feldhofstrasse und die öffentliche Beleuchtung erneuert. Durch die gemeinsame



Sanierung können Synergien in der Projektierung und Realisierung genutzt werden. Dadurch spart die Stadt Uster Kosten in der Höhe von rund 175 000 Franken.

Kosten

Die Kosten für die Strassensanierung werden auf rund 1,67 Mio. Franken geschätzt und gliedern sich wie folgt:

Beschreibung	Fr. inkl. MWST
I. Erwerb von Grund und Rechten	45 000.00
II. Bauarbeiten	865 000.00
III. Öffentliche Beleuchtung inkl. Grabarbeiten	203 000.00
IV. Nebenarbeiten (Gärtnerarbeiten, Signalisation & Markierung)	297 000.00
V. Technische Arbeiten inkl. Projektleitung Bauherr	260 000.00
Total	1 670 000.00

Die Baukosten für die Energie Uster AG werden auf 1,58 Mio. Franken und der UPC AG auf 15 000 Franken geschätzt.

Finanzplanung

Für die Sanierung der Feldhofstrasse sind in der Investitionsplanung 2020 und 2021 gesamthaft 1,3 Mio. Franken budgetiert.

Kreditbewilligung für Technische Arbeiten

Die Ingenieurleistungen für das Vor- und Bauprojekt wurden mit Beschluss des Stadtrates vom 29. Mai 2019 der Firma «Emch + Berger AG», Zürich, zum Preis von Fr. 68 189.85 vergeben. Die Ingenieursubmission erfolgte im freihändigen Verfahren. Für die Ausarbeitung der Submissionsunterlagen und die Vorbereitungsarbeiten für die Realisierung sind nachfolgend die Ingenieurleistungen zu vergeben. Die Abteilung Bau empfiehlt, die Ausführungsprojektierung und die örtliche Bauleitung der Firma «Emch + Berger AG», Zürich, zum Preis von 73 500 Franken zu vergeben. Basis der Vergabe bildet der Grundauftrag vom 30. April 2019.

Beschreibung	Fr. inkl. MWST
Technische Arbeiten inkl. Projektleitung Bauherr	260 000.00
./. bereits gesprochene Kredite	68 189.85
Vor- und Bauprojekt	
Kreditbewilligung Technische Arbeiten	191 810.15



Vorhaben	Sanierung und Umgestaltung Feldhofstrasse
Kostenstelle oder Projekt-Nummer	302-60055
Kreditbetrag einmalig	Fr. 191 810.15
Kreditbetrag wiederkehrend	Fr. 0.00
Zuständig	Stadtrat
Artikel Gemeindeordnung	Art. 37 lit. a
Ausgabe im Voranschlag enthalten ¹	Ja
Beanspruchung Kreditkompetenz Stadtrat	Fr 0.00

Arbeitsvergabe

Vorhaben	Sanierung und Umgestaltung Feldhofstrasse
Arbeitsgattung	Ingenieurleistungen Submission bis Inbetriebnahme
Verfahrensart	Freihändiges Verfahren
Schwellenwert	Kleiner als Fr.150 000.00 (kantonale Regelung)
Begründung Ausnahme Freihändige Vergabe	Folgauftrag, aufgrund sehr guter Projektausarbeitung und Nutzung von Synergien mit der Energie Uster AG
Vergabesumme ²	Fr. 73 500.00
Firma und Ort	Emch + Berger AG, Zürich
Datum Offerte	12. Februar 2020

¹ Inklusive Nachtragskredite

² Inklusive Mehrwertsteuer



Der Stadtrat beschliesst:

1. Das Bauprojekt «Sanierung und Umgestaltung Feldhofstrasse» wird genehmigt.
2. Die Abteilung Bau wird beauftragt, das Projekt öffentlich aufzulegen und anschliessend dem Stadtrat zur Festsetzung zu unterbreiten.
3. Für die Technischen Arbeiten wird ein einmaliger Kredit von Fr. 191 810.15 bewilligt
4. Die Ingenieurleistungen werden im freihändigen Verfahren für 73 500 Franken an die Firma «Emch + Berger AG», Zürich vergeben.
5. Die Abteilung Bau wird beauftragt, die Projektleitung Bauherr zu übernehmen.
6. Mitteilung als Protokollauszug an
 - Die berücksichtigte Firma durch Abteilung Bau
 - Abteilungsvorsteher Bau, Stefan Feldmann
 - Abteilung Finanzen, Kreditkontrolle
 - Abteilung Bau
 - LG Infrastrukturmanagement

öffentlich